Die Nerven liegen blank

24. AUG. 2014

Landesligist Spfr Dinkelsbühl holt 0:2-Rückstand in Unterzahl auf und verliert noch 2:3

DINKELSBÜHL (koh) – In Unterzahl egalisierte Fußball-Landesligist Spfr Dinkelsbühl beim SV Mering einen 0:2-Rückstand und unterlag am Ende doch noch unglücklich 2:3. Dann lagen die Nerven blank.

In den Anfangsminuten lieferten sich beide Mannschaften eine ausgeglichene Partie. In der 7. Minute fiel der Führungstreffer für Mering. Nach einem Stellungsfehler in der Spfr-Abwehr wurde Agustin Barbano mit einem weiten Ball bedient und war mit einem gekonnten Heber erfolgreich. In der 12. Minute hatte Mering die Chance zum 2:0, aber Barbano wurde im Strafraum gekonnt von Marko Neuhäusler gestört. Sechs Minuten später scheiterte Manuel Müller aus allerdings klarer Abseitsposition am gut herauslaufenden Schlussmann Philipp Deeg. Mitte der 1. Hälfte wurde die Partie sehr ruppig und zerfahren, wobei die Unparteiische Monika Pieczonka (SC Kirchasch) mit ihren Entscheidungen zu Gunsten der Heimelf nicht immer richtig lag. Niko Nagengast hätte nach 27 Minuten das 1:1 erzielen können, scheiterte aber nach einem weiten Ball von Steffen Engelhardt im Strafraum frei an Torhüter Daniel Sedlmeier. In der 36. Minute eine krasse Fehlentscheidung. Engelhardt wurde beim Kopfballversuch gerempelt und kam mit der Hand an den Ball. Statt Freistoß für Dinkelsbühl gab es Gelb-Rot für Engelhardt. Zwei Minuten vor der Halbzeit fiel das 2:0. Manuel Müller lief nach einem weiten Ball auf Deeg zu und vollstreckte zum 2:0.

Traf zum Ausgleich: Jens Eiberger. Foto: Essler

Die erste Chance im 2. Durchgang hatte Mering in der 50. Minute durch Manuel Müller, der nach einer weiten Flanke volley am Torraum über die Querlatte schoss. Im Gegenzug wurde Tim Müller kurz vor dem Strafraum zu Fall gebracht, was jedoch ungeahndet blieb. Kurz darauf war Tim Müller mit einem Freistoßaufsetzer zum 1:2 erfolgreich. In der Folgezeit war die Partie ein offener Schlagabtausch. In der 63. Minute verpassten nach einer flachen Hereingabe von Nagengast Paul Raddatz und Daniele Consentino knapp den Ausgleich. Der fiel in der 83. Minute. Jens Eiberger war im Anschluss an einen Freistoß mit einem Schuss unter die Latte erfolgreich. Eine Minute später wurde Tim Müller an der Mittellinie von Bajram Gocevic mit einem rüden Foul gestoppt, wobei der Meringer mit Gelb noch gut bedient war. In der vorletzten Minute fiel der Siegtreffer für die Gastgeber durch Amir Mozaffari im Anschluss an einen Eckball. Kurz vor und nach dem Abpfiff handelten sich Johannes Müller und Torhüter Philipp Deeg durch Unbeherrschtheiten unnötige Rote Karten ein, was die Personalprobleme der Dinkelsbühler noch verschlimmert.

Spfr Dinkelsbühl: Philipp Deeg – Jens Eiberger, Johannes Müller, Engelahardt, Neuhäusler – Fleps, Daniele Consentino – Manuel Consentino (58. Feck-Melzer), Raddatz (81. Kernstock), Tim Müller – Nagengast.

Tore: 1:0 Barbano (7.), 2:0 Manuel Müller (43.), 2:1 Tim Müller (55.)., 2:2 Eiberger (84.). 3:2 Mozaffari (89.). - **Gelb-Rot:** Engelhardt (36.).- **Rot:** Johannes Müller (Spfr, 90./Unsportlichkeit), Philipp Deeg (Spfr, nach Abpfiff/Unsportlichkeit).- **Zuschauer:** 100.- **Schiedsrichter:** Pieczonka (Kirchasch).

Landesliga Südwest

SC Fürstenfeldbruck – FC Affing	1:1
SV Mering – Spfr Dinkelsbühl	3:2
TSV Gersthofen – FC Gundelfingen	0:2
TSV Nördlingen – SC Ichenhausen	0:2
SV Planegg-Krailing – TSV Kottern	3:3
SV Egg a. d. Günz – TSV Aindling	3:1
VfB Durach – SpVgg Kaufbeuren	2:2
FC Memmingen II – SC Oberweikertshofen	2:2

1. SC Ichenhausen	9	5	3	1	22: 6	18
2. FC Gundelfingen	9	5	3	1	20: 8	18
3. TSV Kottern	9	5	3	1	24:13	18
4. SC Oberweikertshofen	9	4	4	1	18:14	16
5. SV Mering	9	5	1	3	15:15	16
6. FV Illertissen II	8	4	2	2	21:13	14
7. SV Egg a. d. Günz	9	4	2	3	19:14	14
8. SV Planegg-Krailing	9	3	3	3	15:18	12
9. TSV Nördlingen	9	3	2	4	17:22	11
10. SC Fürstenfeldbruck	9	2	5	2	14:11	11
11. SpVgg Kaufbeuren	9	3	2	4	14:21	11
12. VfB Durach	9	2	4	3	14:16	10
13. FC Memmingen II	9	2	4	3	12:15	10
14. TSV Aindling	9	2	3	4	15:18	9
15. FC Affing	9	2	2	5	6:12	8
16. Spfr Dinkelsbühl	9	1	4	4	10:18	7
17. TSV Gersthofen	9	2	1	6	7:20	7
18. TSV Ottobeuren	8	2	0	6	9:18	6

Samstag, 30 August, 17 Uhr: Spfr Dinkelsbühl – FC Memmingen II.